

Lexikon

Eine qualifizierte elektronische Signatur ist eine Art Siegel zu digitalen Daten. Die „Unterschrift“ wird unter Einsatz mathematischer Verfahren mit Hilfe eines privaten kryptographischen Schlüssels erzeugt (Kryptografie bedeutete früher die Geheimschrift).

Elektronische Unterschrift

Mit Hilfe des dazugehörigen öffentlichen Schlüssels kann die Signatur jederzeit überprüft und damit der Signaturschlüssel-Inhaber und die Unverfälschtheit der Daten festgestellt werden.

Quelle: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik. Weitere Informationen dazu sind im Internet unter der Adresse „www.bsi.de/esig“ zu finden. (ko)

Ansprechpartner

Redaktionen Hinterland
Hartmut Bünger (bün)
☎ (0 64 61) 92 81 42
Fax: (0 64 61) 92 81 51
redaktion.ha@mail.mittelhessen.de

Redaktion Dillenburg
Martin H. Heller (he)
☎ (0 27 71) 87 44 17
Fax: (0 27 71) 87 44 04
redaktion.dp@mail.mittelhessen.de

Redaktion Limburg
Klaus-Peter Hartmann (ph)
☎ (0 64 31) 2 40 60
Fax: (0 64 31) 2 26 35
redaktion.wt@mail.mittelhessen.de

Redaktion Marburg
Regina Tauer (ret)
☎ (0 64 21) 1 69 99 12
Fax: (06421) 1 56 95
redaktion.mnz@mail.mittelhessen.de

Redaktion Weilburg
Wolfgang Hens (hs)
☎ (0 64 71) 95 80 30
Fax: (0 64 71) 3 91 44
redaktion.wt@mail.mittelhessen.de

Redaktion Wetzlar
Martin Lugaer (lu)
☎ (0 64 41) 95 91 92
Thomas Schwarz (rz)
☎ (0 64 41) 95 91 94
Fax: (0 64 41) 95 96 95

lokalredaktion.wnz@mail.mittelhessen.de
Die Seite Wirtschaft aus der Region erscheint am Mittwoch und Sonntag.

Rechtshandbuch vom Marburger Professor Gounalakis

E-Business kämpft mit Bedenken wie das Auto

Von Stephan Brutzer (0 64 21) 16 99 90
redaktion.mnz@mail.mittelhessen.de

Marburg. 54 Autoren aus vier Kontinenten haben daran mitgewirkt. Jetzt liegt das „Rechtshandbuch Electronic Business“ vor. Hinter Professor Georgios Gounalakis vom Institut für Rechtsvergleichung der Philipps-Universität Marburg liegt eine jahrelange Arbeit. Das Buch behandelt umfassend das gegenwärtige Recht der Neuen Medien, also insbesondere mit dem Internet, und wendet sich dabei gleichermaßen an Rechtsanwälte, Richter, Wirtschaftsjuristen und Verbraucherberater.

Schwerpunkte setzt das Werk dabei insbesondere im Vertragsrecht, bei den digitalen Signaturen, dem Datenschutz, Fragen des Jugend- und Persönlichkeitsschutzes sowie der Telearbeit und Telemedizin.

Auch mit dem Software-, Versand- und Arzneimittelhandel über das Internet, Fragen der Haftung und der Rechtsdurchsetzung beschäftigt sich das 2092 Seiten starke Buch.

Weiter Wachstum trotz „New Economy“-Krise

Dabei trägt Professor Gounalakis nach eigenen Angaben dem Umstand Rechnung, dass trotz der zurückliegenden Krise der so genannten „New Economy“, die er als eine Phase der Marktberreinigung erklärt, der Wachstumstrend im Informationssektor anhält.

So ist der Anteil der Personen, die 2003 im Internet eingekauft haben, gegenüber dem Vorjahr um 10,7 Prozent gestiegen, wie das Institut für Demoskopie in Allensbach herausfand. Und für das Jahr 2004 erwartet der Hauptverband des Deutschen Einzelhandels (HDE) für den elektronischen Handel sogar einen Zuwachs von 18 Prozent. „Auch als Henry Ford um 1900

das Automobil einführte, hat sich erst langsam Vertrauen in die neue Technik entwickelt. Noch bis in die Fünfziger Jahre hat das Herkömmliche, die Pferdekutsche, neben dem Auto ihren Platz gehabt“, sagte Professor Gounalakis im Gespräch mit unserer Redaktion.

Mit Rechtssicherheit steigt auch die Nutzung

Dennoch zeigt sich Gounalakis überzeugt davon, dass sich mit wachsender Rechtssicherheit, zu der auch sein Buch einen Beitrag leisten will, der elektronische Geschäftsverkehr in all den Bereichen durchsetzen werde, in denen es besonders auf Schnelligkeit ankomme, in denen über das Internet Kosten eingespart werden könnten oder dort, wo die Online-Abwicklung für die Kunden besonders bequem sei.

Internet hat Chancen, wo Mehrwert entsteht

Zusammenfassend prognostiziert Professor Gounalakis all den Unternehmen eine gute Zukunftschance, die in der Lage sind durch den Internet-Verkauf einen Mehrwert zu schaffen. Als Beispiel dient Gounalakis nicht zuletzt auch sein Verleger, bei dem man

das Buch auch direkt im Internet beziehen könne. Auch für den Informationssektor, der klar von der reinen Unterhaltung zu trennen sei, sieht Gounalakis das Internet langfristig im Vorteil, da auch hier oft genug die Schnelligkeit einer Information entscheidend sei.

Das Rechtshandbuch versucht mit dieser rasanten Entwicklung Schritt zu halten und will den immer noch weit verbreiteten Bedenken der Kunden wegen der Sicherheit und des Datenschutzes entgegenwirken.

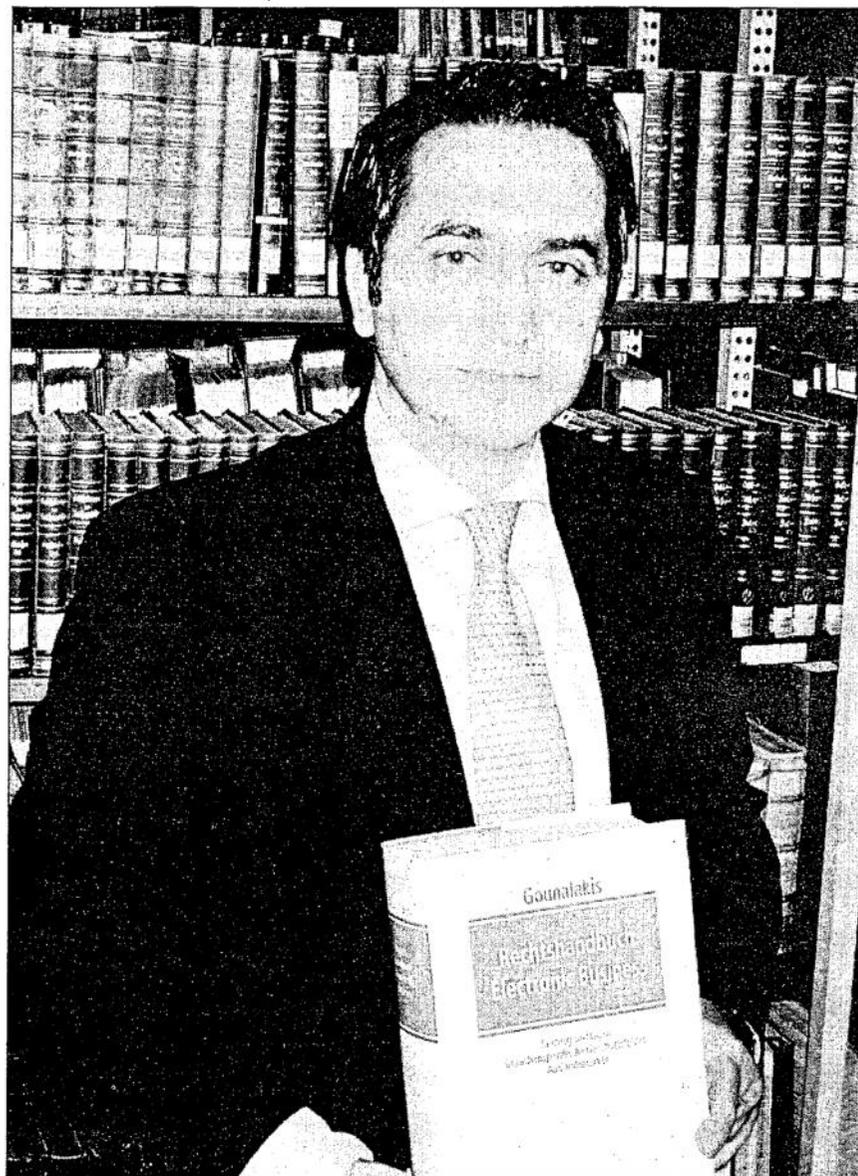
Laut einer Untersuchung aus dem Jahr 2001 war dies für 29 Prozent der Kunden immerhin eine entscheidende Barriere für den Einkauf im Internet (empirica 2001).

Erste Überarbeitung schon vorm Erscheinen

Das Buch selbst hat eine lange und wechselvolle Entstehungsgeschichte hinter sich. So war es schon vor zwei Jahren fast fertiggestellt, als bereits zu diesem Zeitpunkt wegen verschiedener neuer Gesetze noch vor dem ersten Erscheinen eine Überarbeitung notwendig geworden war.

Nachdem es dem Herausgeber aber gelungen war, den Verlag davon zu überzeugen, auch während der Krise des Internets an dem Thema und dem Projekt festzuhalten, stieß das Buch nun bei der Präsentation in Frankfurt Ende November auf reges Interesse.

Nicht zuletzt daran zeigt sich, dass offenbar ein größeres Publikum auf ein solches Handbuch gewartet hat. Fach-



Vor zwei Jahren war es fast schon fertig, als etliche neue Gesetze eine Überarbeitung noch vor dem ersten Erscheinen nötig machten: Der Marburger Professor Georgios Gounalakis hat ein über 2000 Seiten starkes „Rechtshandbuch Electronic Business“ herausgegeben. (Foto: Brutzer)

leute aus unterschiedlichen Bereichen setzen sich mit den vielschichtigsten und aktuellen rechtlichen Problemen des „Electronic Business“ auseinander. Dies geschieht auch über die Grenzen Europas und die der wichtigsten Handelsnationen wie den USA, Australien und Südkorea hinweg. *Professor Georgios Gounalakis; Rechtshandbuch Electronic Business, Verlag C. H. Beck, 197 Euro, ISBN 3-406-48090-X*